

Presseinformation

20. Dezember 2007

EU-Regionalförderung in Niederösterreich

Fast 146 Millionen Euro für innovative Projekte geplant

Was in der vergangenen Programmplanungsperiode der EU-Regionalförderung unter der Bezeichnung „Ziel 2 Gebiet“ bekannt war, kehrt in der nun laufenden Periode (2007 bis 2013) als Programm zur „Stärkung der Regionalen Wettbewerbsfähigkeit Niederösterreich - Innovative Regionalentwicklung für NÖ“ wieder. Knapp 146 Millionen Euro wird die EU aus dem Topf des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) zur Finanzierung innovativer Projekte in Niederösterreich investieren. Diese Mittel werden dann von Bund und Land verdoppelt. Zugute kommen soll das Programm in erster Linie Klein- und Mittelbetrieben, die Aktivitäten im Bereich „Forschung & Entwicklung“ setzen oder umweltbezogene Investitionen tätigen.

Für innovative niederösterreichische Unternehmen sind die Beträge, die es bis 2013 abzuholen gilt, durchaus beachtlich. So unterstützt die Europäische Union zum Beispiel Vorhaben aus nachhaltiger Produktion mit rund 8,2 Millionen Euro, den Technologietransfer mit fast 6,8 Millionen Euro sowie Biomasse-Projekte mit 4,7 Millionen Euro. Für die Verbesserung touristischer Dienstleistungen stellt Brüssel für Niederösterreich rund 4,5 Millionen Euro bereit. Weiters werden u. a. die heimischen Donauhäfen mit 2,8 Millionen Euro, Sonnenenergie mit 1,7 Millionen Euro und der kombinierte Verkehr mit 1,1 Millionen Euro unterstützt.

Nähere Informationen: <http://www.oerok.gv.at/>